Bund Deutscher Kriminalbeamter

BDK Landesverband Hamburg fordert: Stellenbewertungen! Jetzt!

04.09.2015

Der Zustand ist zwischenzeitlich unerträglich geworden. Die Verzögerungen bei der Ausschreibung von freien oder demnächst freiwerdenden Stellen nimmt eine Größenordnung an, die nicht nur gravierende Auswirkungen auf die Funktionsfähigkeit der Kriminalpolizei hat, sondern auch weit über 100 Beförderungsmöglichkeiten allein innerhalb der Kriminalpolizei verhindert.

Zum Hintergrund: Mit Beendigung der Neuorganisationsphase - vor rund 1½ Jahren - sollte die VT 5 die neuen Funktionen innerhalb der (Kriminal-)Polizei neu bewerten. Ein vollkommenen normaler Vorgang, wie er ständig passiert. Leider hat dies nie stattgefunden, denn ProBeSt wurde ins Leben gerufen. Eigentlich sollte das Projekt bereits im April 2015 fertig sein, also, so meinte man, kein Problem. Der April ist lange vorbei und… NICHTS!! Die letzte Äußerung von ProBeSt aus dem Juni: „Es ist noch nichts entschieden!“ Und die Wirklichkeit: Es gibt derzeit keine Hinweise, dass in den nächsten Monaten eine Entscheidung getroffen wird. Wie geht es weiter mit der Beförderungssystematik, was ist mit Stellenbewertungen, wie wird zukünftig beurteilt? Der Hinweis, auf eine Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes zur Stellenbündelung warten zu müssen, ist sicherlich für das Projekt wichtig, aber ohne Auswirkungen auf die benötigten Stellenbewertungen für A 13 und A 12. Diese sind von der Fra-ge einer Stellenbündelung überhaupt nicht betroffen. Nach unseren Informationen werden bis Anfang nächsten Jahres bei der Kriminalpolizei in A 12 mehr als 30 Stellen nicht besetzt sein. Dazu kommen noch div. unbesetzte A 13-Stellen. Kaskadiert man diese Stellen bis zu den Beförderungsmöglichkeiten nach A 10, werden so weit über 100 Beförderungen verhindert. Und weswegen? Echte Gründe gibt es nicht! Das Geld ist vorhanden, denn alle diese Stellen sind ausfinanziert. Alles andere ist personalwirtschaftlich in den nächsten Jahren problemlos machbar. Der BDK fordert deshalb: Sofortige Stellenbewertung! Und, wenn ProBeSt dies kurzfristig nicht durchführen kann, dann durch die VT 5. Dort liegen bewährte Bewertungsmodalitäten vor, gewerkschaftlich nicht immer zum Bejubeln, aber in der Summe vernünftig und nachvollziehbar. Gewartet haben alle genug, Jetzt ist Tempo angesagt! Handeln! Jetzt! Für die Polizei! Für die Kolleginnen und Kollegen!

Schlagwörter
Hamburg
diesen Inhalt herunterladen: PDF